

Unzufriedenheit in der Probezeit

Beitrag von „symmetra“ vom 11. November 2018 20:34

Ich bin nach dem Ref direkt nach HH an ein Gymnasium gekommen (Planstelle) und werde dort leider nicht sonderlich glücklich. Ich stehe jetzt vor drei Möglichkeiten:

- 1) Probezeit durchziehen und nach 3 Jahren schnell abhauen.
- 2) Schulwechsel in der Probezeit beantragen (wird von offizieller Seite eher von abgeraten).
- 3) Die Entlassung beantragen und einfach an einer neuen Schule anfangen.

Ich tendiere aktuell zu Variante 1, aber mich interessieren auch Argumente für die anderen Möglichkeiten. Variante 3 ist für mich auf den ersten Blick zwar verlockend, aber auch sehr risikoreich. Insbesondere interessieren mich Berichte von Leuten, denen es auch so ging und was die Konsequenz für euch war.